

Wechsel zu Gymnasiallehramt? Sorgen.

Beitrag von „Friesin“ vom 27. Dezember 2024 17:04

Zitat von Quittengelee

Okay, also letztlich gibst du den Schwächeren Lernhilfen und Übematerial an die Hand, weil sie zu Hause nicht unterstützt werden. Das ist natürlich sehr nett von dir, aber ich glaube trotzdem, dass das nicht der Normalfall ist.

Die meisten Kolleg*innen am Gymnasium, die *ich* kenne, erwarten, dass die Jugendlichen selbständig lernen oder sie müssen eben die Schulart verlassen.

Edit: 5/6 ist hier Orientierungsstufe, ist das nicht überall so?

die wenigsten Schwächeren werden in den Problemfächern am Gymnasium von den Eltern unterstützt. "Das kann ich selbst nicht (mehr), heißt es immer von Elternseite.

Nachhilfe wird oft gegeben, ja, doch über deren Sinn zu debattieren wäre ein anderes Kapitel. Unsere Schule bietet eine preisgünstige Nachhilfebörse von Schülern für Schüler an.